

4. BWI Data Analytics Hackathon: Siegerlösung deckt Cyber-Bedrohungen von innen auf

- +++ Siegerlösung deckt ungewöhnliche Nutzeraktivitäten von innen auf**
- +++ Teilnehmer arbeiten an echten Problemstellungen der Bundeswehr**
- +++ BWI Data Analytics Hackathon stärkt Zusammenarbeit von Bundeswehr und BWI**

Im digitalen Zeitalter sind Daten relevanter denn je: Sie sind nicht nur wertvolle Ressource, sondern unterstützen dabei, Entscheidungen und Prognosen zu treffen. Unter dem Motto „Daten sind das neue Gold“ folgten vom 21. bis 25. November Mitarbeitende der BWI GmbH und der Bundeswehr der Einladung zum 4. Data Analytics Hackathon und arbeiteten gemeinsam an innovativen Softwarelösungen.

Meckenheim, 28. November 2022: Den vierten Data Analytics Hackathon der BWI entschied das Siegerteam mit einem Prototyp zur Erkennung von Innentätern - einer der größten Bedrohungen für IT-Systeme - für sich. Insgesamt 86 Mitarbeitende von BWI und Bundeswehr suchten eine Woche lang beim vierten BWI Data Analytics Hackathon neue Lösungsansätze für aktuelle datengetriebene Herausforderungen. Dafür konnten sich die Teams eine von vier Aufgaben aussuchen. Mit Hilfe verschiedener Methoden und Systeme, wie maschinellem Lernen und verschiedenen Analyse-Tools, versuchten die Teilnehmer*innen beim Programmieren geeignete Lösungsansätze zu finden. Dabei lag das Augenmerk darauf das Maximum aus den zur Verfügung stehenden Daten herauszuholen. Eine Jury bewertete anschließend die Ergebnisse.

Das Gewinnerteam, bestehend aus Angehörigen der BWI und Bundeswehr, konnte die siebenköpfige Jury mit einem Prototyp für Privilege Misuse Detection (Innentätererkennung) überzeugen. Mit der Lösung lässt sich in Echtzeit der Missbrauch von Nutzerprivilegien innerhalb von Unternehmen und Organisationen aufdecken. Dazu wertet der Realtime-Miner Systemdaten wie Login-Zeiten, Nutzung von USB-Speichergeräten oder Chat- und Mailnachrichten aus. Besonders auffällige Aktivitäten werden gelistet, sobald sie sich ereignen. Die Jury lobte den innovativen Ansatz und die Berücksichtigung des Datenschutzes. Denn die betroffene User-ID wird erst bei einem erhärteten Verdacht auf Missbrauch aufgedeckt. Zudem ist die Lösung bereits so weit ausgebaut, dass sie schnell und unkompliziert umgesetzt werden kann. Doch auch die Ergebnisse der anderen Teams werden für etwaige laufende Projekte von BWI und Bundeswehr berücksichtigt, wie die Jury angab.

Jurymitglied Oberstleutnant i.G. Tobias Tremml misst gerade neuen Ideen, wie sie auch auf dem Hackathon entwickelt wurden eine große Bedeutung für die Digitalisierung der Bundeswehr bei. „Innovationen stehen für mich für Geschwindigkeit und machen letztlich die

Digitalisierung aus. Das haben auch die vergangenen Hackathons mit ihren Ergebnissen bewiesen“, sagte der Oberstleutnant. Denn innerhalb nur weniger Tage entstanden Ideen, die die Bundeswehr bei realen Herausforderungen unterstützen können.

Die Erfahrung aus diesem und den vorigen Jahren zeigt, dass die Veranstaltungsreihe gleich mehrere positive Effekte zu bieten hat: Sie stärkt nicht nur die Innovationskraft und hat bereits eine ganze Reihe vielversprechender Lösungsideen hervorgebracht, sondern sie fördert auch die aktive Zusammenarbeit von BWI und Bundeswehr.

Infobox

Mit dem Data Analytics Hackathon kommt die BWI dem Wunsch der Bundeswehr nach, die gemeinsame Arbeit an IT-Lösungen voranzutreiben. Seit mittlerweile drei Jahren kommen Interessierte in der letzten Novemberwoche zusammen und tüfteln an Ideen, um die Streitkräfte und Deutschland nachhaltig zu schützen und zu stärken. Die Lösungen werden anschließend von einer Jury bewertet und gegebenenfalls von der BWI begleitet und weitergeführt.

Für die Jubiläumsausgabe des BWI Data Analytics Hackathon kommen die Teilnehmenden vom 20.-24.November 2023 erstmals wieder in Präsenz in Bonn zusammen.

Abdruck frei, Belegexemplar erbeten

BWI GmbH

Die BWI GmbH ist eine hundertprozentige Bundesgesellschaft und zählt zu den größten IT-Service-Unternehmen in Deutschland. Als langjähriger IT-Partner der Bundeswehr unterstützt sie die deutschen Streitkräfte bei ihrer digitalen Transformation und betreibt weite Teile des IT-Systems der Bundeswehr. Als IT-Systemhaus der Bundeswehr und IT-Dienstleistungszentrum des Bundes legt die BWI mit ihren Leistungen wichtige Grundlagen für eine leistungsstarke, zuverlässige und sichere IT-Infrastruktur. Mit ihrem Know-how aus einem der größten IT-Konsolidierungs- und Modernisierungsprojekte der Bundesrepublik Deutschland, dem Projekt HERKULES, ist die BWI in der Lage, die Bundeswehr bei ihrer Digitalisierung zu unterstützen und für die digitale Zukunftsfähigkeit Deutschlands zu sorgen. Gemeinsam mit der Bundeswehr treibt sie als Digitalisierungspartner Projekte wie die Digitalisierung der Gesundheitsversorgung der Bundeswehr (DigiGesVersBw) und die Digitalisierung der landbasierten Operationsführung (DLB-O) voran.

Kontakt für Journalisten

Lutz Emmelmann
External Communications
BWI GmbH
Communications & Marketing
Karl-Legien-Straße 188
53117 Bonn

info@bwi.de
Telefon: +49 (0)2225 988 2054



Bildunterschrift: 86 Teilnehmende erarbeiteten Lösungen beim 4. BWI Data Analytics Hackathon (Quelle: BWI)

Bildmaterial in druckfähiger Auflösung auf Anfrage per E-Mail an: lutz.emmelmann@bwi.de